

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 24 (1906)
Heft: 513

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
 Schweiz: Jährlich Fr. 6.
 2tes Semester . . . 3.
 Ausland: Zuschlag des Ports.
 Es kann nur bei der Post
 abonniert werden.
 Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
 Suisse: un an . . . fr. 6.
 2^e semestre . . . 3.
 Etranger: Plus frais de port.
 On s'abonne exclusivement
 aux offices postaux.
 Prix du numéro 10 cts

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Bern, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Konkurse und Nachlassverträge.
 Da Mittwoch, den 2. Januar 1907 das «Schweizerische Handelsamtsblatt» nicht erscheint, werden die Publikationen betreffend Konkurse und Nachlassverträge in der Nummer vom Donnerstag, den 3. Januar Aufnahme finden. Die betreffenden Amtsstellen sind ersucht, bei der Ansetzung der Fristen hierauf Bedacht nehmen zu wollen.

Faillites et Concordats.
 La «Feuille officielle suisse du commerce» ne paraissant pas le mercredi, 2 janvier 1907, les avis de faillites et de concordats seront insérés dans le numéro de jeudi, 3 janvier, dont MM. les proposés et tous autres intéressés sont priés de tenir compte.

Inhalt — Sommaire
 Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. —
 Registre du commerce.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
 B.-G. 268. (L. P. 268.)

Amtlicher Teil — Partie officielle

Kt. Bern. Konkurskreis Bern-Stadt. (2353)
 Gemeinschuldner: Paglia, Carlo, von Cardano (Italien), gew. Bauunternehmer, am Erikaweg in Bern.
 Datum des Schlusses: 14. Dezember 1906.
 Konkursverwaltung Carlo Paglia:
 E. v. Siebenthal, Notar. H. Häuptli, Notar.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Konkursoröffnungen. — Ouvertures de faillites.
 (B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (2351)
 Gemeinschuldner: Burchler, Hans, gew. Inhaber des Hotel Bären in Basel.
 Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Samstag, den 22. Dezember 1906, vormittags von 10 bis 12 Uhr, und Montag, den 24. Dezember 1906, vormittags von 10 bis 12 Uhr, und nachmittags von 1½ Uhr an, im Ganthaus, Steinenthorstrasse 7, in Basel.
 Versteigerungsgegenstand: Circa 80 hl offene Weine und zirka 3500 Flaschen verschiedene Weine.

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.
 Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.
 Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sich, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.
 Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. St. Gallen. Betreibungsamt Wattwil. (2354)
I. triebrechtliche Liegenschaftssteigerung.
 Auf Requisition des Betreibungsamtes Ebnat gelangen Montag, den 7. Januar 1907, nachmittags 2 Uhr, zur Wirschaft im Eggberg Wattwil, die im Bruggtobel gelegenen Heimwesen des Gietzondanner, Ulrich, auf I. triebrechtliche Steigerung, enthaltend:
 1) Ein Wohnhaus Nr. 226, in der I. Klasse assekuriert zu Fr. 1600; eine Scheune Nr. 227, in der I. Klasse assekuriert zu Fr. 300; eine Wiese von 227 a; eine Weide von 244 a; Ried und Streu von 36 a; Waldung samt Grund und Boden von 167 a.
 Schatzungspreis: Fr. 7600.
 2) Eine Scheune Nr. 121, in der I. Klasse assekuriert zu Fr. 2500; eine umliegende Wiese von 125 a; eine Weide mit etwas Pflanzböden 214 a; ein Stück Wald samt Grund und Boden.
 Schatzungspreis: Fr. 5900.
 Die Steigerungsbedingungen liegen ab 27. Dezember 1906 bei obgenanntem Amte zur Einsicht auf.
 Im übrigen wird auf Art. 133—143 des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs verwiesen.
 Der unbekannt wo abwesende Kreditor Georg Bloiker, früher wohnhaft gewesen in und bürg. von Wattwil, wird andurch speziell aufgefordert, innert nützlicher Frist, spätestens bis zur Steigerung, durch Eingabe seiner Forderung für Kapital und Zins des Versicherungsbriefes, datiert 2. Oktober 1900 von Fr. 700, seine Rechte geltend zu machen und sich vor allfälligem Verlust selbst zu schützen.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Arlesheim. (2343)
Berichtigung.

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.
 Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.
 Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sich, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.
 Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

In der Konkursoröffnung vom 29. November, resp. 11. Dezember 1906, publiziert am 15. Dezember 1906, soll der Gemeinschuldner: Mix-Schulz und Cie, Fabrik für chem. Produkte, in Birsfelden, heissen.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
 (B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.
 (B.-G. 295—297 u. 800.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Sursis concordataire et appel aux créanciers.
 (L. P. 295—297 et 800.)

Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (2347)
 Failli: Philipona, Emile-Alexis, mécanicien, à Vevey.
 Délai pour intenter l'action en opposition: 29 décembre 1906.

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
 Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.
 Les débiteurs ci-dessus ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
 Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
 Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation.
 (B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (2352)
 Débiteurs: Longet & Co, négociants, Rue de Chantepoulet, 5.
 Date du jugement accordant le sursis: 15 décembre 1906.
 Commissaire au sursis concordataire: F. Lacouture, directeur de l'office des faillites.
 Délai pour les productions: 8 janvier 1907.
 Assemblée des créanciers: 4 février 1907, à 10 heures du matin, à Genève, Palais de Justice, place du Bourg-de-Four, 1^{er} cour, 1^{er} étage.
 Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 25 janvier 1907.

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Kt. Bern. Konkursamt Biel. (2349)
 Gemeinschuldner: Schneider, Heinrich, gew. Buchdrucker, in Biel.
 Anlechtsfrist: 29. Dezember 1906.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
 (B.-G. 280.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

Kt. Zürich. Konkursamt Bassersdorf. (2348*)
 Gemeinschuldner: Müller-Winkler, A., Waschmaschinenhandlung, in Bassersdorf.
 Datum der Konkursoröffnung: 21. November 1906.
 Datum der Einstellungsverfügung: 12. Dezember 1906 mangels Aktiven.
 Einspruchsfrist: Bis 2. Januar 1907.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat. (B.-G. 804.) (L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (2356*)
Schuldner: Bloch, Léon, zur Mühlhauser Warenhalle, Thalacker Nr. 50, in Zürich I.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 9. Januar 1907, vormittags 8 Uhr, vor dem Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Flössergasse 15.

Kt. Bern. Gerichtspräsident von Burgdorf. (2350)

Schuldner: Schwyzer, Josef, Kaufmann, in Burgdorf.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 10. Januar 1907, vormittags 11 Uhr (Fortsetzung der Verhandlung vom 6. Dezember abhin), vor dem Gerichtspräsidenten von Burgdorf, im Schlosse daselbst.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Zürich. Konkursgericht Zürich. (2355)
Ediktal-Ladung.

Gegen Moglia, Giuseppe, Kaufmann, wohnhaft gewesen Widdergasse 6, in Zürich I (mit Geschäft in Zürich V), dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort hier unbekannt ist, hat H. Schaufelberger, Freischütz-gasse 10, in Zürich III, für die Forderung von Fr. 515.40, nebst Zins und Kosten, gestützt auf Art. 190 des Betreibungs- und Konkursgesetzes, das Konkursbegehren gestellt.

Zur Verhandlung über dieses Begehren ist Termin angesetzt auf Donnerstag, den 27. Dezember 1906, vormittags 10 Uhr. Es steht dem Schuldner frei, zur genannten Zeit vor dem Konkursrichter im Gerichtsgebäude Seinau-Zürich, Flössergasse 15, Parterre, zu erscheinen. Im Falle Nichterscheins wird auf Grundlage der Akten entschieden.

Zürich, den 18. Dezember 1906.

Namens des Konkursrichters,

Der Gerichtsschreiber: Dr. Ullr. Zwingli.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo -

1906. 14. Dezember. Die Firma Löhle & C^o in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 81 vom 2. März 1906, pag. 321) — Gesellschafter: Karl Löhle, Otto Wigert, Ernst Oolhafen und Hans Bally — und damit die Prokura des Letztern ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Karl Löhle, von Hörhausen-Gündelhard (Thurgau), in Zürich IV, und Hans Kern, von Zürich, in Zürich V, haben unter der Firma Löhle & Kern in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Dezember 1906 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Löhle & C^o» übernimmt. Fabrik für Eisenkonstruktionen. Usterstrasse 5.

14. Dezember. Die Firma Max Ostwald, jr. in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 417 vom 13. Oktober 1906, pag. 1665) erteilt Prokura an Paula Ostwald, geb. Sternheim, von Elberfeld, in Zürich III, die Ehefrau des Firmainhabers.

14. Dezember. Die Firma Odoardo Fries, vorm. J. Ujhely, Billige Südfrüchtenhandlung, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 98 vom 6. April 1897, pag. 403) — Südfrüchte und Kolonialwaren — ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

14. Dezember. Die Firma Odoardo Fries in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 297 vom 27. Oktober 1896, pag. 1221) verzeigt als Natur des Geschäftes: Südfrüchte en gros, als Geschäftslokal: Limmatstrasse 29, mit Detailgeschäft in Zürich I, Rennweg 18. Der Firmainhaber wohnt in Zürich I.

14. Dezember. Die Firma Adolf Winkler in Unter-Embrach (S. H. A. B. Nr. 374 vom 15. November 1900, pag. 1499) verzeigt als nunmehriges Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Stäfa, zum Thalgarten. Natur des Geschäftes: Uhrenhandlung.

14. Dezember. Dampffreshgesellschaft Benken in Benken (S. H. A. B. Nr. 219 vom 4. Oktober 1894, pag. 904). Konrad Haupt, Sohn und Jakob Meister-Wiederkehr sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: Konrad Götz-Dengler, als Aktuar, und Heinrich Zuber-Wiederkehr, als Quästor, beide von und in Benken. Der Präsident und der Aktuar führen kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist wie bisher: Heinrich Schenkel-Eckinger.

14. Dezember. Unter der Firma Maurer- und Zimmermeisterverband im Bezirke Affoltern hat sich mit Sitz in Affoltern a/A. am 22. April 1906 eine Genossenschaft gebildet, welche die Interessen der Maurer- und Zimmermeister unter sich und nach aussen gemeinsam zu wahren bezweckt. Der Verband bildet eine Sektion des Schweiz. Baumeisterverbandes. Er besteht aus Maurer- und Zimmermeistern im Bezirk, welche ein selbständiges Geschäft betreiben. Die Aufnahme neuer Mitglieder geschieht auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand. Jedes Mitglied verpflichtet sich, während zwei Jahren dem Verband anzugehören und dessen Interessen zu wahren. Der Austritt kann dann nach vorangegangener einmonatlicher Kündigung auf Jahresschluss erfolgen. Mitglieder, welche den Interessen des Verbandes zuwiderhandeln, können durch Verbandsbeschluss ausgeschlossen werden. Mit dem Austritt oder Ausschluss eines Mitgliedes erlöschen Pflichten und Rechte desselben, mit Ausnahme rückständiger Verbindlichkeiten oder Ansprüche. Die Jahresbeiträge werden durch die Generalversammlung bestimmt; dieselben sind im Verhältnis zur auszuhaltenden Lohnsumme des Vorjahres zu entrichten, der Mindestbeitrag beträgt 3 Franken. Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet nur dessen Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Für diese wird ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor und einem Beisitzer, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Martin Bergmaier, von Zürich, in Affoltern a/A., Präsident; Gottlieb Gautschi, von Gontenschwil, in Affoltern a/A., Vizepräsident; Giocondo Bernasconi, von Albiolo (Como), in Mettmenstetten, Aktuar; Friedrich Tschallener, von Ischgl (Tirol), in Mettmenstetten, Quästor; und Friedrich Frick, von und in Obfelden, Beisitzer.

15. Dezember. Der Verwaltungsrat der Aktien-Gesellschaft Vereinigte

Berner & Zürcher Chocolate-Fabriken Lindt & Sprüngli in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 190 vom 3. Mai 1906, pag. 757) hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Joseph Voltz-Sprüngli, von Münchwilen (Aargau), in Kilchberg b/Z., welche der Genannte mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten auszuüben befugt ist.

15. Dezember. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Schoop, Reiff & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 306 vom 3. August 1903, pag. 1221) tritt am 1. Januar 1907 als weiterer Kommanditär ein: Tony Zadra-Nabholz, von Zürich, in Zürich V, mit dem Betrage von Fr. 150,000 (Hundertfünfzigtausend Franken). Ferner haben Heinrich Gubli, Anton Zadra, sen., und Oskar Gubli ihre Kommanditeinlagen auf je Fr. 150,000 (Hundertfünfzigtausend Franken) erhöht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1906. 15. Dezember. Amtliche Berichtigung gemäss Verfügung des Handelsregisterführers. Mechanische Seidenstoffweberei Bern (Tissage mécanique de Soieries Berne) in Bern. Die in den Schweizerischen Handelsamtsblättern Nr. 904 vom 28. März 1896, pag. 369, Nr. 274 vom 1. Oktober 1898, pag. 1444, und Nr. 34 vom 27. Januar 1903, pag. 121, publizierten Tatsachen werden dahin berichtigt, dass zur Führung der Unterschrift für die Gesellschaft einzig berechtigt sind: G. Marcuard, als Präsident des Verwaltungsrates, E. Lindt-Ris und W. Ochsenbein, als Mitglieder des Verwaltungsrates, die Direktoren Hardmeyer und Schellenberg und der Sekretär Emil Schädelin. Die erstern drei zeichnen einzeln, die letztern drei kollektiv je zu zweien.

15. Dezember. Die Firma The Royal Vio, Ch. Schüpbach, Kinemathograph, in Bern (S. H. A. B. Nr. 431 vom 3. November 1905, pag. 1721), wird infolge Wegzuges von Bern amtlich gestrichen.

15. Dezember. Inhaber der Firma M. Rothen-Gafner in Bern ist Moritz Rothen, von Leukerbad (Kt. Wallis), in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotels z. Wildenmann, Aarberggasse 41, Bern.

15. Dezember. Die Firma Fr. Bigler, Sattler, in Bern (S. H. A. B. Nr. 174 vom 14. Mai 1901, pag. 693), wird infolge Aufgabe des Magazins und damit verbundener Reduktion des Geschäftes gestrichen.

15. Dezember. Inhaber der Firma Heinrich Reuther in Bern ist Heinrich Peter Reuther, von Herrstein (Fürstentum Birkenfeld, Oldenburg), in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft z. Militärgarten an der Militärstrasse 36, Bern.

15. Dezember. Inhaber der Firma Ingenieurbureau für Tiefbau, Karl Schorno, Ing., in Bern, ist Georg Karl Schorno, von Schwyz, in Bern. Natur des Geschäftes: Ingenieurbureau für Tiefbau, Bauleitung und Bauausführung, Chuzenstrasse 30, Beaumont, Bern.

Bureau Interlaken.

15. Dezember. Aus dem Vorstand der Viehzuchtgenossenschaft Ringgenberg und Umgebung in Ringgenberg (S. H. A. B. Nr. 448 vom 16. November 1905, pag. 1789) sind ausgetreten: der Präsident Melchior Grossmann und der Sekretär Ulrich von Bergen. An deren Stellen wurden neu gewählt: Als Präsident Johann Grossmann, Grossrat, und als Sekretär Friedrich Blatter, Abrahams, beide in Ringgenberg.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

14. Dezember. Inhaber der Firma Ulrich Blaser, Zimmermeister, in Bomatt, Gde. Lauperswil, ist Ulrich Blaser, von Langnau, wohnhaft in Bomatt, Gde. Lauperswil. Natur des Geschäftes: Bauunternehmungen.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

17. Dezember. Le chef de la maison Berthe Froidevaux, à Saignelégier, est Mademoiselle Berthe Froidevaux, originaire de Saignelégier, y demeurant. Genre de commerce: Epicerie, ferronnerie, articles de ménage. Bureau à Saignelégier.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

14. Dezember. Aus dem Vorstande der Käseerei-Genossenschaft Herolingen-Buchli in Herolingen, Gde. Gisenstein (S. H. A. B. vom 2. Februar 1889, pag. 91; Nr. 38 vom 21. Februar 1891, pag. 151; Nr. 259 vom 19. Oktober 1895, pag. 1080; Nr. 376 vom 6. Dezember 1899, pag. 1514; Nr. 403 vom 13. Dezember 1900, pag. 1615), sind Präsident Christian Joss, Sekretär Johann Keller, und die Beisitzer Johann Wüthrich und Johann Stucki ausgetreten. An ihre Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: als Präsident (Hüttenmeister): Fritz Hodel, Sohn, von Gisenstein, in Herolingen; als Sekretär: Fritz Friedrich, Sohn, von Rapperswil, in Buchli; als Beisitzer (Milchfeker): Fritz Grossenbacher, von Hasle bei Burgdorf, in Herolingen, und Gottfried Joss, von Herolingen, im Buchli daselbst. Als Vizepräsident und Kassier wurde der bisherige Christian Keller bestätigt.

Glarus — Glaris — Glarona

1906. 15. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Jugenderparniskasse der Gemeinde Ennenda mit Sitz in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 273 vom 7. Juli 1904, pag. 1090) hat unterm 6. Dezember 1906 an Stelle des infolge Todes ausgeschiedenen Paul Hardmeyer zum nunmehrigen Verwalter gewählt: Kaufmann David Hefti-Becker in Ennenda. Derselbe ist befugt, rechtsverbindlich namens der Gesellschaft zu zeichnen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1906. 13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Weibel & Meyrat in Basel (S. H. A. B. Nr. 332 vom 30. September 1901, pag. 1325) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma r. Meyrat.

13. Dezember. Inhaber der Firma R. Meyrat in Basel ist René Meyrat, von Neuenburg, wohnhaft in Colmar (Elsass). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Weibel & Meyrat». Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission. Geschäftslokal: Baumgartenweg 7.

13. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Genossenschaft für Häute & Fellverwertung Basel, mit Sitz in Basel, hat in der Generalversammlung vom 25. November 1906 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 20 vom 16. Januar 1905, pag. 78, publizierten Tatsachen getroffen. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern die möglichst vorteilhafte Verwertung der aus deren Geschäftsbetrieben herrührenden Häute und Felle sowie anderer Nebenprodukte zu sichern. Jedes Mitglied zahlt ein einmaliges Eintrittsgeld von Fr. 5. Ausserdem entrichtet jedes Mitglied jährlich an die Genossenschaft einen den Geschäftskosten entsprechenden Prozentsatz des Erlöses der durch Vermittlung der Genossenschaft verkauften Produkte seines Metzgereibetriebes, der 3 % nicht übersteigen darf. Die Kommission bestimmt, wer die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt; die rechtsverbindliche Unterschrift führen zurzeit der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Verwalter. Prä-

sident ist: Adolf Bernauer, von und in Basel; Vizepräsident ist: Samuel Bell, von und in Basel; Verwalter ist: Carl Gerster, von Liestal (Baselland), wohnhaft in Basel. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben. Geschäftslokal nunmehr: Elsässerstrasse 4.

14. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Suter-Breitestein & Cie in Basel (S. H. A. B. Nr. 10 vom 12. Januar 1898, pag. 40) ist der Kommanditär Hans Hoffmann ausgeschieden und somit dessen Kommandite im Betrage von Fr. 50,000 erloschen. An dessen Stelle tritt als Kommanditär in die Gesellschaft ein: Gottlieb Suter-Kullmann, von und in Basel, mit einer Kommanditbeteiligung von zehntausend Franken (Fr. 10,000).

14. Dezember. Die Firma Charles Woog in Basel, Handel in Manufaktur- und Bettwaren (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1904, pag. 6), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

15. Dezember. Die Firma Hugo Trinks in Basel, Kommissions- und Agenturgeschäft (S. H. A. B. Nr. 324 vom 19. August 1903, pag. 1293), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1906. 15. Dezember. Der Inhaber der Firma Hans Müller, z. Sonne in Gächlingen, Hans Müller, von und in Gächlingen (S. H. A. B. Nr. 76 vom 9. März 1899, pag. 311), ändert seine Firma ab in: Hans Müller, z. Sommerau, woselbst sich auch das Geschäftslokal befindet.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1906. 14. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma St. Moritzer Bank A.-G. in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 331 vom 14. August 1905, pag. 1323, und Nr. 95 vom 9. März 1906, pag. 377) hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. November 1906, in Ausführung des Beschlusses der ordentlichen Generalversammlung vom 31. März 1906, das Aktienkapital erhöht und hierdurch § 5 der Gesellschaftsstatuten abgeändert wie folgt: «Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 600,000 (sechshunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 1200 unteilbare, auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von Fr. 500 (fünfhundert Franken).»

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1906. 15. Dezember. La société en nom collectif Tosetti et Tosalli, successeurs de Constant Tosetti, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 2 juin 1899, n° 184), est dissoute dès le 15 décembre 1906 et la raison radiée.

15. décembre. Le chef de la maison Joseph Tosalli, à La Chaux-de-Fonds, est Joseph Tosalli, de Ara (Italie), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Entrepise Je gyserie et peinture. Bureaux: rue Leopold Robert, n° 48^b et atelier: rue L^a Robert, n° 4a. Cette maison a repris sa part des affaires dans la société Tosetti et Tosalli, radiée.

15. décembre. Les raisons de commerce suivantes sont radiées d'office:

- Ensuite de la faillite des titulaires: Société suisse pour l'exploitation d'hôtels, en liquidation, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 juin 1906, n° 265).
 - Galezzi frères, à La Chaux-de-Fonds, entreprise de bâtiments (F. o. s. du c. du 30 avril 1901, n° 158).
- b) Ensuite du départ des titulaires:
Albert Mathys, à La Chaux-de-Fonds, boulangerie-pâtisserie (F. o. s. du c. du 12 février 1901, n° 48).

Gustave Jeannot, à La Chaux-de-Fonds, horlogerie (F. o. s. du c. du 8 mars 1901, n° 805).

Jobé & Cie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 octobre 1897, n° 252).

Bonardi et Lanfranchi, en liquidation, à La Chaux-de-Fonds, menuiserie (F. o. s. du c. du 2 février 1903, n° 39).

Bureau du Locle.

15. décembre. La raison Ch. Boucard-Matthey, appareils rotatifs pour vues panoramiques, au Locle (F. o. s. du c. du 6 mars 1906, n° 90, page 358) est radiée pour cause de cessation de commerce.

Genève — Genève — Ginevra

1906. 15. décembre. Sous la raison sociale J. Poschung et Cie, il s'est constitué à Genève, une société en commandite qui a commencé ce jour. Elle a pour associé gérant indéfiniment responsable Jules-Paul Poschung, de Gessenay (Berne), domicilié à Genève, et pour associé commanditaire: Gustave Mallet, d'origine française, domicilié à Genève, lequel s'engage pour une commandite de mille francs (Fr. 1000). Genre d'affaires: Commerce de bouchons et articles de cave. Magasins: 8, place Grenus. La maison donne procuration à l'associé commanditaire Gustave Mallet, ci-dessus désigné.

15. décembre. Suivant procès-verbal qui en a été dressé et signé de tous les actionnaires présents, la Société Immobilière des Trois Rois, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 20 mars 1902, page 442), réunie en assemblée générale le 2 février 1906, a apporté à ses statuts diverses modifications qui ne changent rien aux faits antérieurement publiés.

15. décembre. Par jugements en date du 5 décembre 1906, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

1° La maison J. Jaquet, forgeron-carrossier à Carouge (F. o. s. du c. du 5 octobre 1904, page 1510).

2° La Société anonyme A. de la rue de Monthoux, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 avril 1905, page 657).

Ces deux raisons sont en conséquence radiées d'office.

15. décembre. La raison F. Rigoli, commerce de beurre, œufs et primeurs, en gros et détail, et épicerie, à Genève (F. o. s. du c. du 9 juillet 1904, page 1102), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

15. décembre. Sous la dénomination Ligue patriotique suisse contre l'alcoolisme, section genevoise, il existe, à Genève, une société ayant pour but de combattre l'alcoolisme dans le canton de Genève par tous les moyens légaux et dans l'esprit des art. 31, lettres b. et c. et 32 bis, chiffre 4 de la Constitution fédérale. Les statuts ont été arrêtés à nouveau le 2 octobre 1906. Pour devenir membre de la société il suffit de déclarer adhérer aux statuts. Est démissionnaire le sociétaire qui n'a pas acquitté sa cotisation annuelle. Les sociétaires peuvent se retirer en tout temps, par avis écrit au comité. Le sociétaire paie une cotisation annuelle de un franc. Les convocations pour l'assemblée générale ont lieu par circulaires. Les publications concernant les affaires de la société se font par insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. En cas de dissolution de la société, l'actif sera affecté à une œuvre d'utilité publique. La société est administrée par un comité de neuf membres au moins élus chaque année par l'assemblée générale, et dont le bureau est composé d'un président, un vice-président, un secrétaire et un trésorier. Elle est engagée envers les tiers par la signature de l'un des membres du bureau délégué à cet effet. Le bureau est composé de: Louis Rehous, président; Alexandre Martin-Achard, vice-président; Frank Lombard, secrétaire; William Viollier, trésorier, tous à Genève.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Aktiengesellschaft vorm. Hauser & Co.

Altstetten

EINLADUNG

zur

3. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 21. Dezember 1906, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Verwaltungsgebäude des Schweiz. Bankvereins, Zürich.

Traktanden:

- Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz per 30. Juni 1906 und Entlastung der Verwaltung. (2777)
- Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, die Bilanz und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.
Altstetten, den 6. Dezember 1906.

Der Verwaltungsrat.

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE SUISSE DE CHOCOLATS

(Peter et Kohler réunis)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi, 22 décembre 1906, à 3 heures de l'après-midi
au CASINO à VEVEY

Ordre du jour:

Pouvoirs et crédits au conseil d'administration pour l'installation d'une fabrique de chocolats aux Etats-Unis.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées du 13. au 19. décembre 1906, chez MM. A. Cuénod & Cie., à Vevey, Chavannes & Cie., à Lausanne et à l'Union financière, à Genève. (2794;)

Vevey, le 10 décembre 1906.

Le conseil d'administration.



Schweizerischer Bankverein

Basel — Zürich — St. Gallen — Genf — London

Einbezahltes Aktienkapital Fr. 62,800,000

Reserven Fr. 14,280,000

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4 1/2 % Obligationen unseres Instituts al pari

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, auf drei bis fünf Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger sechsmonatlicher Kündigung. (46)

Unsere Zinssätze sind bis auf weiteres:

4 1/2 % für Einlagen auf Depositenhefte, wobei Verständigung über die Rückzahlungsbedingungen vorbehalten bleibt.

3 1/4 % in Check-Rechnung mit jederzeit freier Verfügung.

Die Direktion.

Annulation d'un carnet d'épargne

Par la présente publication, la Banque Cantonale de Berne, Succursale de St-Imier, fait connaître que le carnet de dépôt, émis par elle le 1^{er} avril 1901,

No. 8614 de fr. 53. 35

en faveur de M^{me} A. Vizade, à St-Imier, est égaré.

Le détenteur inconnu de ce carnet est sommé de le présenter à notre caisse, dans les six mois, faute de quoi ce titre sera annulé.

St-Imier, le 22 décembre 1906.

Banque Cantonale de Berne,

(2828;)

Succursale de St-Imier:
Lanz.



Jean Gerber, Lausanne

Bureaux und Magazine: 10 Rue du Midi - Entrepôts: Gare du Flon

Alleinverkauf der bewährten Schlauchfabrikate v. H. Wernecke, Stäfa
Feuerwehrrequisiten jeder Art:
 Standrohre, Wendrohre, Schlauchschlosse, Hydrantenwagen, Leitern, Helme etc. (2094)

Kündigung

der

4 1/2 % Hypothekendarleihe vom 30. Juni 1902 von Fr. 400,000 der Aktiengesellschaft vorm. F. Martini & Cie., Frauenfeld.

Gemäss dem uns zustehenden Recht kündigen wir hiermit unsere 4 1/2 % Hypothekendarleihe von Fr. 400,000 vom 30. Juni 1902, eingeteilt in 400 Inhabertitel von Fr. 1000, per 30. Juni 1907 zur Rückzahlung.

Der Inkasso der Titel, die mit sämtlichen noch nicht verfallenen Coupons versehen sein müssen, kann spesenfrei bei folgenden Stellen erfolgen:

- in Frauenfeld: bei der Kasse unserer Gesellschaft sowie bei der Thurg. Hypothekbank;
- in Neuenburg: bei der Neuenburger Kantonalbank;
- in Winterthur: bei der Bank in Winterthur und
- in Zürich: bei der Bank in Winterthur.

Die am 30. Juni 1907 nicht vorgewiesenen Titel werden von diesem Datum an keine Zinsen mehr tragen. (2836)

Frauenfeld, den 14. Dezember 1906.

Aktiengesellschaft vorm. F. Martini & Cie.:
 pp. **A. Wiesendanger.** **W. Knoll.**

Burgdorf-Thun-Bahn

4 % Hypothekdarlehen von Fr. 1,400,000

Der am 31. Dezember 1906 fällige Coupon Nr. 16 wird spesenfrei eingelöst: (2839.)

Bei der Kasse der Burgdorf-Thun-Bahn in Burgdorf.
 „ „ Kantonalbank von Bern und ihren Zweiganstalten.
 „ „ Spar- & Leihkasse in Bern.
 „ „ Eidg. Bank A. G. in Zürich und ihren Comptoirs.

Burgdorf, den 20. Dezember 1906.

Die Direktion.

Albums
über ausgeführte Arbeiten
stehen gerne zur Verfügung

Eisengiesserei u. Maschinenfabrik Seinau
M. KOCH, ZÜRICH
 Eisenbau-Werkstätte bei der Station Zürich-Griesbühl
 liefert:
Eisenkonstruktionen
 jeder Art.

Projektzeichnungen und stat. Berechnungen (2178.)

1^o komprimierte blankte Stahl-

WELLEN

Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.
Affolter, Christen & Co., Basel.
 Eisen und Stähle en gros. (1976.)

Für Bureaux, Kanzleien u. Banken!

Gesetzlich geschützte

Bureau- und Aktenschachtel

System Häuser
äusserst bequem und übersichtlich
 Viele Anerkennungs schreiben (2382.)

Bei Bedarf bitte Prospekte zu verlangen

Telephon! **Muster franko zur Ansicht** Telephon!

Cartonnagefabrik Gottl. Hauser, Schaffhausen

Kaufmann

Schweizer, 36 J. alt, deutsch, französ., engl. und ital. korrespondierend, perfekter Buchhalter, Auslandspraxis, sucht sich an seriösem, gut gehendem Geschäfte als aktiver Teilhaber zu beteiligen. Verfügbares Kapital: Ca. 50 Mille. Off. unter Z. M. 12512 an Rudolf Mosse, Zürich. (2832.)

AVIS

Le coupon n° 7 de nos actions sera payé par fr. 25 dans nos bureaux, à partir du 1^{er} janvier 1907.

Brasserie de Belemont

Société par actions. (2838.)

Scheuertuchwebereien

Wir suchen leistungsfähige

Webereien

zum Bezuge von Scheuertüchern etc. Offerten unter Chiffre Z D 12504 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2833.)

Weinhandlung

(2743.)

Vorgerückten Alters wegen ist eine best eingerichtete Weinhandlung mit grosser, solider Privatkundschaft unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. — Erforderliche Anzahlung 40—50 Mille. — Auskunft erteilt: P. von Greyerz, Amtsnotar, Bern.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich, B 15.

Güterverkehr mit Holland

Sammelverkehre ab Amsterdam und Rotterdam.

Den Bezü gern ganzer Wagenladungen empfehlen wir die Frachtbrief-Vorschrift S.-S. als Versandt-Bahn. Auskunft über Frachten etc. gratis durch

Hediger & Co, Basel
 (2529.) **Agentur der Niederl. Staatsbahnen.**

Schweiz. Nähmaschinen-Fabrik A.G. Luzern

(Fabrique Suisse de machines à coudre)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 29. Dezember 1906, nachmittags 6 Uhr
 im „Hotel Victoria“ Luzern (Damensalon)

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes.
- 2) Vorlage der Rechnung pro 31. August 1906 sowie des Revisionsberichtes.
- 3) Beschluss über Verwendung des Reingewinns.
- 4) Neuwahl des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl der Kontrollstelle pro 1906/07.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht liegen vom 22. Dezember an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Luzern, den 19. Dezember 1906.

Namens des Verwaltungsrates,
 (1752.) **Der Direktor:** **Der Präsident:**
F. Klein-Achermann. **Dr. Franz Bucher.**

Kursblatt des Berner Börsenvereins erscheint in Ausnahmefällen Sonn- u. Feiertage täglich
 Preis jährlich Fr. 7
 Abonnemente nehmen alle Postbureaux entgegen

Télégramme!

La fabrique **Georges-Jules Sandoz**, Rue Léopold Robert 46, **Chaux-de-Fonds**, est en mesure de répondre à toutes les demandes de montres soignées et garanties, qui lui parviendront jusqu'au 25 décembre. — Spécialités: Ciselure, joaillerie, monogrammes, armoiries. (2779.)

Reisender

Eine Holzschuh- u. Pantoffelfabrik sucht zu sofortigem Eintritt einen tüchtigen Reisenden mit Fixum oder in Kommission für den Besuch der deutschen Schweiz. Kenntnis des Artikels erwünscht. (2848.)
 Sich zu wenden an Herren Fratelli Fuets in San Pietro (Tessin).

Kaufm., 36 Jahre alt, in der französ. Schweiz, England und Italien ausgebildet, korrespondiert in deutscher, französ., engl. und ital. Sprache, perfekter Buchhalter, absolut bilanzfähig, mit Auslandspraxis, sucht, gestützt auf feine Ausbildung, geeignete Stelle als (2834.)

kaufmännischer Leiter, Bureauchef
Korrespondent, Buchhalter
 oder sonstigen Vertrauensposten.
 Offerten unter Chiffre Z N 12513 an Rudolf Mosse, Zürich.



OFENFABRIK-SURSEE
 IN SURSEE

Grösste Ofenfabrik
 der Schweiz (1906)

Wäscheherde
 Illustrierte
 Prospekte gratis